

SC Schwyz II - FC Willisau 0:4 (0:2)

Den Fussballerinnen des FC Willisau gelingt ein Saisonauftakt nach Mass. Gegen die 2. Mannschaft des SC Schwyz resultierte ein nie gefährdeter 4:0 Auswärtssieg.

Willisau dominierte die Startphase nach Belieben und belohnte sich schon früh mit dem 1:0. Führungstreffer. Corinne von Flüe war nach einem Freistoss mit dem Kopf zur Stelle. Dieser Vorsprung erwies sich dann aber eher kontraproduktiv für das Willisauer Spiel. Die Gäste schalteten einen Gang zurück und die Offensivaktionen waren nun nicht mehr so zwingend. Dies wurde erst kurz vor der Pause wieder besser, als Vanessa Willi den schönsten Angriff des Spiels zum 2:0 vollendete.

Auch nach dem Seitenwechsel blieben die Luzernerinnen das gefährlichere Team und überzeugten nun auch spielerisch wieder. So war es dann auch keine Überraschung, dass noch zwei weitere Treffer fielen. Das 3:0 war wiederum ein Kopfballtreffer, diesmal erzielt durch die aufgerückte Verteidigerin Ramona Jud. Der Schlusspunkt war dann Selina Stadelmann vorbehalten, welche nach einjähriger Verletzungspause ihr Comeback gab, und mit einem überlegten Flachschiess zum 4:0 Endstand traf.

Am nächsten Wochenende pausiert der FC Willisau in der Meisterschaft. Stattdessen, darf das Team als Belohnung für den Einzug in den IFV-Cupfinal in der 1. Hauptrunde des Schweizer-Cups teilnehmen und empfängt dort am kommenden Sonntag (13.30 Uhr Schlossfeld) den FC Schlieren aus der NLB.

Willisau:

Steimann; Sidler, Emanuella Mirakaj, Arnold, Jud; Mathis, Dubach, Kunz, Egli; Schürmann, von Flüe; Willi, Stadelmann, Emmenegger, Ermelanda Mirakaj.